

JUDITH WINTER

Energie der Farben

Grün - Gelb - Rosa

Welche Bedeutung haben Farben? Wie wirken sie auf uns? Welche verschiedenen Farbtöne gibt es? Im Rahmen einer neuen Serie wollen wir Farben näher untersuchen. Nach dem frostigen Winter beginnen wir mit den aktuellen Frühlingsfarben Grün, Gelb und Rosa.

Farben wirken auf unser Gefühl

Wir können eine Farbe nicht einem einzigen Gefühl zuordnen, da es mehr Gefühle als Farben gibt. Jeder nimmt eine Farbe anders wahr, da er sie in unterschiedlichen Zusammenhängen erlebt hat. Je nach dem können wir eine Farbe als positiv oder negativ erfahren.

Durch unsere Erfahrungen und unsere Erziehung haben wir Farben bereits mit Gefühlen besetzt. Wenn wir eine bestimmte Farbe sehen (z. B. eine rote Wand), können wir meist schon ein Gefühl (z. B. Angst) empfinden, auch wenn das dazugehörige Element (z. B. Feuer) gar nicht zu sehen ist: „gefährliches Rot“, „giftiges Grün“, „frisches Gelb“.

Eine Farbe hat darüberhinaus immer zwei Aspekte, positive und negative.

Grün steht für Frische, Hoffnung, Natur aber auch für Gift, Bitter, Neid.

Gelb steht einerseits für Sommer, Sonne, Licht, Optimismus, Lebensfreude, andererseits aber auch für Neid, Geiz, Eifersucht und Nervosität.

Rosa steht für Zartheit und Romantik sowie für Naivität und Eitelkeit.

Die Farbwahrnehmung beruht auf den Schwingungen (Wellenlängen), die eine Farbe aussendet, die von unserem Körper aufgenommen wird und sich so direkt auf unsere Seele und unsere Psyche auswirkt. Unser Lebensgefühl ist praktisch von Farben abhän-

gig. Nicht umsonst werden Farben für therapeutische Heilprozesse eingesetzt, z. B. die Lichttherapie gegen Winterdepression.

Gerade für die Raumgestaltung hat dies eine besondere Bedeutung, denn wie Farben wirken, hängt nicht nur von der Persönlichkeit des Bewohners ab, sondern auch von der Kombination der Farben untereinander. Es muss auf die richtige Farbe an der richtigen Stelle geachtet werden. Eine Farbe an der Wand wirkt z. B. anders als am Boden oder an der Decke.

Die Frühlingsfarben GRÜN, GELB und ROSA

Die meisten Leute antworten auf die Frage nach der Farbe des Frühlings: Grün und Gelb. Und gerade im Frühling sehnen wir uns besonders nach diesen Farben, da sie für Optimismus und Hoffnung stehen.

Nach dem dunklen und eisigen Winter freuen wir uns jetzt auf die ersten wärmenden Sonnenstrahlen, die die Samen keimen, das junge frische Grün aus dem Boden sprießen und die ersten zarten Knospen gelb und rosa werden lassen.



GRÜN

12 % der Frauen und Männer geben Grün als ihre Lieblingsfarbe an, ungefähr 9 % gefällt diese Farbe gar nicht.

Definition

Im Farbspektrum hat es eine Wellenlänge von 520 bis 560 nm.

Grün ist eine reinbunte Sekundärfarbe und entsteht durch die Mischung der Primärfarben Blau und Gelb. Reinbunt nennt man alle Farben, die aus den Primärfarben Rot, Blau und Gelb gemischt werden können und nicht mit Weiß aufgehellt oder mit Schwarz gedunkelt wurden.

Namensgeber

Pflanzen: Birkengrün, Blattgrün, Efeugrün, Grasgrün, Lindgrün, Schilfgrün, Tannengrün, Waldmeistergrün, Moosgrün, Olivgrün

Tiere: Froschgrün

Steine: Jadegrün, Smaragdgrün, Turmalingrün
Lebensmittel: Apfelgrün, Avocadogrün, Pistaziengrün

Sonstiges: Maigrün, Flaschengrün, Bronzefarben, Giftgrün, Polizeigrün, Blaugrün, Grünpangrün, Ampelgrün, Jägergrün

Symbolik

Bagua für Familie und Reichtum, Osten, Südosten, Weiblich, Yin, Frühling - Natur, Leben, Wachstum, Hoffnung - heilige Farbe des Islam, Farbe des Heiligen Geistes und der Auferstehung - Unreife - Regelmäßig - Gier - Gift - Harmonie, Entspannung, Geborgenheit

Grün im Sprachgebrauch

grüne Lunge, grüne Hölle, grüner Daumen, grüner Tisch, grünes Licht geben, grüne Welle, über den grünen Klee loben, grüne Duftnote, jemand nicht grün sein, dasselbe in Grün, grün hinter den Ohren, Grünschnabel, alles im grünen Bereich

Wirkung

erholsam, beruhigend, vitalisierend, ausgleichend, geborgen, fördert die Kommunikation, kreativ, erweiternd

Raumgestaltung

Die Farbe Grün wirkt wie frische Pflanzen, erholend, belebend und erfrischend. Positive Schwingungen breiten sich im Raum aus und sorgen für Kreativität. Wenn viele Gelbanteile vorhanden sind, wirkt es frisch und belebend. Je mehr Blauanteile beigemischt werden, desto kühler und beruhigender ist die Farbe.

Geeignet ist Grün mit vielen Gelbanteilen im

- Wohnbereich für Natürlichkeit, Wohlbehagen, Freude und Gesellschaft
- Essbereich für Frische und Freude am Essen
- Arbeitszimmer für ruhiges und konzentriertes Arbeiten

Ein Grün mit vielen Blauanteilen weitet die Räume, ist also gut für kleine Zimmer geeignet. Im Schlafzimmer sorgt die Farbe für Heilung, Regeneration, Ruhe und Entspannung. Aber Achtung: Als kalte Farbe wirkt es schnell einschläfernd, daher können gute Schläfer schwerer aus den Federn kommen!

Grün wirkt

- auf dem Boden anziehend
- an der Wand einhüllend, beschützend
- an der Decke bedeckend, hegend



GELB

4 - 5 % der Frauen und Männer geben Gelb als ihre Lieblingsfarbe an, ungefähr genauso viele mögen Gelb gar nicht.

Definition

Physikalisch ist Gelb der Farbreiz, der wahrgenommen wird, wenn Licht mit einer spektralen Verteilung ins Auge fällt, dessen Wellenlänge zwischen 570 und 590 nm liegt. Es handelt sich um eine der drei Primärfarben (Rot, Blau, Gelb) und ist somit Grundlage für die ganze überwältigende Vielfalt der Farben.

Namensgeber

Pflanzen: Mimosengelb, Ginstergelb, Sonnenblumengelb, Strohgelb, Raps gelb

Tiere: Kanariengelb, Kükengelb

Steine/Mineralien: Bernstein gelb, Topas gelb, Goldgelb, Schwefel gelb

Lebensmittel: Bananengelb, Champagnerfarben, Curryfarben, Cognacfarben, Dottergelb, Honig gelb, Maisgelb, Limonengelb, Zitronengelb, Saffrang gelb, Vanille gelb, Butter gelb, Senf gelb

Länder: Chinesischgelb, Saharagelb, Indischgelb
Sonstiges: Blassgelb, Blond, Postgelb, Sandgelb

Symbolik

Bagua für Wissen, Partnerschaft und Zentrum, Yang, Männlich - Neid, Gier, Hass, Eifersucht, Untreue - Ketzerei - Farbe für Kaiser und Könige - Gefahr - Liberalismus

Gelb im Sprachgebrauch

Gelb vor Neid, gelbe Krankheit, gelbe Karte, gelbe Gefahr

Wirkung

hell, leicht, kreativ, belebend, warm, heiter, fröhlich, wohligh, frisch

Raumgestaltung

Gelb bringt Wohlbehagen, Fülle und Freude. Selbst bei trostlosem Herbst- oder Winterwetter scheint die Sonne in Ihrem Zuhause und Ihre Laune steigt. Gelb lässt kleine Räume größer erscheinen und wirkt sich genauso weitend auf den Geist aus. Die Konzentration und das Gedächtnis werden positiv unterstützt und daher ist diese Farbe sehr gut für Besprechungszimmer geeignet.

In Kombination mit dunklen Farben gewinnt es an Wärme. Als reinbunte Farbe wird es durch gedämpfte Farbtöne getragen

Das reine Gelb ist wie Weiß eine Lichtfarbe und daher sehr empfindlich gegen Staub und Schmutz, denn dann wird ihm die Leuchtkraft genommen und es wirkt nur noch alt und schmutzellig.

Geeignet ist Gelb im

- Wohnbereich für harmonische Kommunikation und gegen Alltagsstress
- Essbereich für Heiterheit und Geselligkeit
- Kinderzimmer für Konzentration und Lerneifer, Ruhe und Gelassenheit

Gelb wirkt

- auf dem Boden erhebend und leicht
- an der Wand warm, freundlich und das Zimmer sonnendurchflutet
- an der Decke sehr anregend auf den Geist



ROSA

Für 8 % der Frauen ist Rosa die Lieblingsfarbe und fast genauso viele Frauen lehnen diese Farbe ab. Nur 2 % der Männer mögen Rosa und erwartungsgemäß viele, nämlich 12 %, mögen die Farbe überhaupt nicht.

Definition

Rosa ist eine Mischfarbe und entsteht durch

Aufhellen von einem blautichigen Rot mit Weiß.

Namensgeber

Pflanzen: Kirschblütenrosa, Fuchsia, Mauvefarben

Tiere: Muschelrosa, Flamingorosa, Schweinchenrosa

Lebensmittel: Bonbonrosa, Himbeerrosa, Lachsfarben, Pfirsichfarben

Steine: Rosenquarzfarben

Sonstiges: Babyrosa, Altrosa, Hautfarben, Pink, Magenta, Purpur, Hellrosa, Dunkelrosa

Symbolik

Zartheit, Kindheit, Naivität, Romantik, Eitel, Unrealistisch, Träumerisch, Optimismus, Weiblich

Rosa im Sprachgebrauch

auf rosaroten Wolken schweben, durch die rosarote Brille sehen, rosige Zeiten, es geht einem nicht gerade rosig

Wirkung

zart, sanft, leicht, leise, lieblich, weich, klein, niedlich, kreativ, verträumt

Rosa bleibt besser im Gedächtnis, wenn die Farbe mit Gegensätzlichem gepaart wird, z. B. der rosarote Panther, magentafarbene Telekom oder die rosa Financial Times.

Raumgestaltung

Rosa gilt als eine typisch weibliche Farbe, blass, zart und schwach. Aber durch die Kombination mit anderen Farben ist sie sehr wandlungsfähig: neben Schwarz strahlt es kräftig, neben Weiß wirkt es blass, neben Grau raffiniert, neben Gelb warm, neben Blau kühl, neben Braun gemütlich.

Geeignet ist Rosa im

- Schlafzimmer für süße Träume, Sanftheit, Ruhe, Erholung (Achtung: Gute Schläfer verschlafen schnell!)
- Gästezimmer für ein heimeliges Gefühl
- Kinderzimmer für kleine Prinzessinnen
- Arbeitszimmer für Ruhe und Konzentration; Pink gegen Ermüdungserscheinungen

Rosa wirkt

- auf dem Boden fragil
- an der Wand schwächlich
- an der Decke durchscheinend

RaumAkupunktur

Judith Winter

61462 Königstein

Tel. 0177 - 92 42 158

www.raumakupunktur-winter.de